

Es kommt ein Schiff geladen, EG 8
Kinder, Erwachsene, ggfls. Instrumentalist*innen/Orgel
Bewegung und Improvisation

Achtung: Der zweite Teil des Liedes wird oft zu schnell gesungen, weil die Temporelation punktierte Halbe = Halbe nicht berücksichtigt wird. Die Bewegungen zum Lied sollen den korrekten Rhythmus unterstützen.

Intro:

Kinder oder alle Beteiligten erforschen vorab, was bei einem vollbeladenen Schiff alles klingt (Wind; Spritzendes Wasser; klopfende Geräusche von Tauen/Schnallen auf Holz/Segel; ...) und setzen es dann als Klangbild um

Tipp: Besonders geeignet ist dieser Part für Menschen, die ein schwieriges Verhältnis zu ihrer Stimme haben und sich hier einbringen können. Diese können sich auch im Raum verteilt positionieren.

Erste Strophe, Kinder machen Bewegung, Erwachsene singen.

Ablauf Tanz:

Vorbereitung: Kinder stehen im Kreis, Blickrichtung zueinander. Auf Zeichen gehen sie 4 Schritte auf der Stelle, um einen gemeinsamen Puls zu installieren. Ein Schritt symbolisiert den Grundpuls, ist also zu Beginn das Tempo einer punktierten Halben, im 2ten Teil dann das von zwei Vierteln (also einer Halben). Folglich sind pro Takt 2 Pulsschläge/Schritte.

1. Teil: 4 kleine Schritte nach vorne, 4 nach hinten -> nach außen gleitende Schritte, rechter Fuß beginnt; Arme in einer Art Wellenbewegung mitnehmen.

2. Teil (Achtung: Puls kommt einem hier sehr langsam vor!)

4 Schritte gegen den Uhrzeigersinn (Hände auf Schultern der vorderen Person)

4 Schritte auf der Stelle, währenddessen sich so drehen, dass die Erwachsenen angeschaut werden. Außerdem Arme von der Vorderperson lösen und entweder hängen lassen oder sukzessive nach oben bzw. zu den Erwachsenen strecken.

Zweite Strophe:

Erwachsene singen Bordun und pendeln ihren Körper im Puls.

Kinder singen Melodie.

Bordun: Grundton (d) und Quinte (a) in verschiedenen Lagen (am besten das d als tiefsten Ton). Dieser Part kann auch von Instrumentalist*innen übernommen werden, oder ein Kind/Erwachsener darf auf der Orgel diese Tasten drücken.

Dritte Strophe:

Pendelbewegung im Puls wird von allen ausgeführt.

Einige Menschen mit tiefer Stimme singen Bordun auf Ton d (oder Orgel erklingt).

Eine Gruppe von Kindern und/oder Erwachsenen singen Clusterklänge:

Aus Tonvorrat d-f-g-a wählt sich jede*r einen Ton oder sucht sich 2 Töne aus, zwischen denen er/sie abwechselt. Alternativ zur Stimme können auch Glockenspiele verwendet werden. Alle anderen singen die Melodie.

Vierte Strophe

Alle singen Melodie. Kinder (gerne auch Erwachsene) tanzen wie in Strophe 1.

Blick am Ende so, dass Gruppen sich anschauen.

Outro:

s. Intro.